

ENTWICKLUNG IM KLEINKINDALTER

0-1 Jahre



**Hören
Sehen
Spüren
Denken**



- erschrickt, wenn es laute Geräusche hört
- wendet den Kopf in Richtung Geräuschquelle
- erkennt Bezugspersonen und hält Blickkontakt
- zeigt Interesse an anderen Kindern
- hat Freude an Gesang und Musik
- erkundet Dinge zuerst mit Mund und Händen, später auch mit Augen
- interessiert sich für einzelne Gegenstände in Bilderbüchern und für Spielzeug
- steckt kleinere Becher in grössere
- versucht mit Stift zu kritzeln

**Sprechen
Verstehen**



- Nach erster Kontaktaufnahme durch Schreien und andere Laute kommt Baby ab 3. Monat in Lallphase.
- 1. Lallphase**
 - Gurgeln, Brummen, Glucksen
 - Produktion aller möglichen Sprachlaute, nicht nur diejenige der Umgebungssprache/n
 - Berührungsempfindungen im Mund- und Rachenbereich sind entscheidend für Lautproduktion
- 2. Lallphase**
 - Quietschen, Prusten, Kichern, Lachen
 - Spiel mit Silben, z.B. «mamamama»
- experimentiert mit Lautstärke, Klang und Tonhöhe
- versteht Namen von Bezugspersonen und Dingen oder Sätze wie «Gib mir den Ball!»
- Lautproduktion ist abhängig vom sprachlichen Input
- Imitiert Laute**
 - Wau, Miau, Mäh, ...
 - spricht zwei bis drei sinnvolle Worte
 - braucht Mama und Papa nur für Personen
 - plaudert
 - zeigt aktive Mimik und imitiert Gesten: Winke-Winke oder Klatschen

**Bewegung
Motorik**



- spielt mit Fingern und Zehen
- gibt Dinge von Hand zu Hand
- untersucht Dinge, z.B. durch Schütteln
- wendet Pinzettengriff an (ergreift geschickt kleine Dinge mit Daumen und Zeigefinger)
- wirft Spielsachen mit Schwung weg
- hält Stift in der Faust und kritzelt Punkte und Striche
- hält Becher zum Trinken und möchte allein essen
- dreht sich von Bauch auf Rücken und umgekehrt
- krabbelt und/oder robbt
- setzt sich alleine auf
- kann Kopf in Rücken- und Bauchlage anheben
- geht 2-3 Schritte alleine oder an der Hand
- steht einige Sekunden frei
- baut Türme aus Bauklötzen

**Emotionen
Soziales**



- lächelt vertraute und nicht vertraute Personen an
- mag Körperkontakt, schmiegt sich an Bezugsperson, erwidert Zärtlichkeiten, liebkost Puppe oder Stofftier
- reagiert auf Emotionen und zeigt selbst welche
- hebt Arme, um hochgenommen zu werden
- spielt Kuckuck (Gugus dada)
- spielt mit Spiegelbild, betastet es und schaut sich in Augen
- hält Dinge fest, die es nicht hergeben will
- rollt Ball Person zu
- zeigt Freude an anderen Kindern
- befolgt Aufforderung «Komm her!» oder «Gib mir!» und kann Aufforderung durch Protest ablehnen
- hilft mit beim Ausziehen von Kleidern und Schuhen, kann es teilweise alleine
- beginnt zu fremdeln

ENTWICKLUNG IM KLEINKINDALTER

1-2 Jahre



Hören
Sehen
Spüren
Denken



- erkennt Bezugspersonen von Weitem
- blickt einem rollenden Ball nach
- blättert in Bilderbüchern und zeigt auf Bilder
- reagiert, wenn es beim Namen gerufen wird
- erkennt sich selbst auf einem Bild
- setzt Quadrat, Dreieck und Kreis in Formbrett ein
- bevorzugt bestimmten Spielzeug und beschäftigt sich damit
- unterscheidet «eins» und «viele»
- erfüllt kleine Aufträge, z.B. «Komm zu mir»
- unterscheidet drei Grundfarben (rot, blau, gelb)

Sprechen
Verstehen



Einwortsatzphase

- aktiver Wortschatz: 5-20 Wörter

1. Fragealter, Wortschatzexplosion, Zweiwortsatzphase

- zeigt auf Objekt und fragt «Was (ist) das?» (Kind lernt so pro Tag ca. 8 neue Wörter > Wortschatzexplosion)
- spricht 20-50 Wörter (verstehet mehr)
- teilt durch Tonfall mit, was es möchte
z.B. «Teddy?» (Wo ist er?) «Teddy!» (Ich möchte ihn haben!)

- spricht von sich mit Vornamen
- imitiert Wörter
- erkennt und benennt Körperteile an sich oder Puppe
- wehrt sich mit «Nein»
- versteht Eigenschaften wie «gross», «schwer» oder «kalt»
- plappert beim Anschauen von Bildern

Bewegung
Motorik



- zeigt mit Finger auf Dinge
- räumt Gegenstände aus und ein
- steckt Gegenstände zusammen
- zieht Kleidung aus
- isst und trinkt selbständig
- lässt Dinge fallen und schmeisst sie weg
- steht ohne Hilfe auf
- spielt in der Hocke und hebt Gegenstände auf
- geht treppauf und treppab mit Geländer
- spielt Ball mit Fuss, ohne umzufallen
- legt einfache Puzzles (2-3 Teile)

Emotionen
Soziales



- unterscheidet vertraute und nicht vertraute Personen
- sucht Trost, wenn es traurig ist
- drückt und streichelt Stofftier
- zeigt Bezugspersonen bewusst Gefühle
- winkt zum Abschied
- klatscht zu Musik
- hilft beim Anziehen, holt Schuhe
- zeigt Dinge, die ihm gehören
- rollt Ball zurück
- spielt kleine Alltagssituationen nach (z.B. Putzen oder Kochen), hilft mit beim Tischdecken, Abräumen etc.
- spielt parallel mit anderen Kindern
- fordert Erwachsene zum Spielen auf
- sagt, wenn es etwas möchte
- lernt, dass es einen eigenen Willen hat (sagt «nein», wird wütend)
- verteidigt Besitz
- bittet um Hilfe

ENTWICKLUNG IM KLEINKINDALTER

2-3 Jahre



Hören
Sehen
Spüren
Denken



- beobachtet andere beim Spiel
- erkennt sich selbst im Spiegel
- führt 3-4 Formen in Formbox ein
- sortiert nach Grösse, Form oder Farben
- benennt Bilder, Gegenstände und Handlungen
- verfolgt mit Interesse ganze Bilderbücher
- legt einfache Puzzles (4-6 Teile)
- findet zwei Dinge, die vor seinen Augen versteckt wurden
- setzt Mimik und Gestik richtig ein, etwa Ablehnen durch Kopfschütteln
- Macht Als-Ob-Spiele (Symbolspiele), Fantasie- und Konstruktionsspiele

Sprechen
Verstehen



Auf- und Ausbau der Grammatik

- aktiver Wortschatz: 200-300 Wörter
- grosser passiver Wortschatz (Sprachverständnis)
- auch Aussenstehende verstehen Kind
- beschreibt Absichten, Gefühle, Ereignisse, Situationen
- singt Lieder und spricht mit Puppe/Stofftier
- benennt und zeigt eigene Körperteile
- braucht Wörter «ich, du, mir» sowie «ja, nein, bitte, danke, da, weg»
- begleitet sein Spiel mit Sprache und Geräuschen, spricht von sich selbst
- reagiert auf Ansprache von hinten sowie seinen Namen
- versteht und befolgt Anweisungen
- reagiert auf absurde Sätze, z.B. «Badewanne rennt davon»

2. Fragealter und Mehrwortphase

- «Warum? Wieso? Woher? Wie? Was? Wer?»
- spricht kurze Sätze nach
- Sätze werden länger und komplexer (Nebensätze mit «und» «oder»), sind aber noch nicht fehlerfrei

Bewegung
Motorik



- faltet, zerreisst und zerschneidet Papier
- hält Stift zwischen Fingern
- zeichnet Spiralen und später Formen, z.B. Kopffüssler
- rollt mit Knete Wurst und zerschneidet sie mit Messer
- reiht Perlen auf Draht auf
- öffnet Reissverschlüsse und grosse Knöpfe
- schraubt Deckel auf und zu
- giesst Flüssigkeit in Becher ein
- baut Turm aus mindestens 8 Bauklötzen
- baut Holzisenbahn mit Schienen, spielt mit Lego und anderem Konstruktionsmaterial
- isst selbständig mit Gabel und Löffel
- blättert Buchseiten gezielt um
- kann sicher rennen und stoppen
- klettert auf Spielgeräte und hüpft über Linie/Seil
- kann auf Zehenspitzen gehen
- springt mit beiden Füßen vom Boden ab, ohne hinzufallen
- steht kurz auf einem Bein, ohne sich festzuhalten
- fährt Dreirad mit Pedalen
- wirft im Stehen Bälle überkopf
- kickt Ball mit dem Fuss kräftig weg

Emotionen
Soziales



- zeigt Zuneigung, sucht körperliche Nähe
- tröstet, wenn jemand traurig ist
- drückt Begeisterung aus
- füttert Stofftier oder Puppe
- spielt gerne mit Gleichaltrigen
- trennt sich von Bezugsperson
- äussert Wünsche in der «Ich-Form», zeigt eigenen Willen durch «Nein»-Sagen, reagiert mit Gefühlsausbrüchen
- hält sich an die Spielregel «einmal ich, einmal du»
- zieht Schuhe selbst an und aus
- hilft bei Hausarbeiten mit, z.B. Staubsaugen oder Kochen
- ist stolz, wenn es Aufträge gut ausgeführt hat

ENTWICKLUNG IM KLEINKINDALTER

3-4 Jahre



Hören Sehen Spüren Denken



- erzählt Bildergeschichten
- versteht dreiteiligen Auftrag und führt ihn aus, «Geht in die Garderobe, zieh deine Jacke an und warte dort auf mich.»
- sortiert fünf Paar Memorybilder und setzt fünf Formen ein
- benennt Farben
- legt Puzzles mit mindestens zehn Teilen
- zählt bis fünf
- erkennt bekannte Orte, Kleidung und Tätigkeit auf Bild
- spielt konzentriert Rollenspiel

Sprechen Verstehen



- lernt mehrere neue Wörter am Tag
- aktiver Wortschatz: 300-1500 Wörter
- macht eigene Wortkreationen
- spricht einfache Laute der Erstsprache korrekt aus
- beschreibt Bildinhalte in einfachen Sätzen, erzählt kleine Erlebnisse
- fragt immer noch oft: «Warum? Wieso? Woher? Wie?»
- findet zu Eigenschaftswörtern «heiss, hell, sauber» Gegenteil
- benutzt Ortsbezeichnungen «auf, unter, vor, hinter»
- spricht über Dinge, die noch kommen z.B. Geburtstag

Bewegung Motorik



- bewegt die Finger einzeln
- schneidet mit Schere Linie entlang
- benutzt Leim und Klebstreifen sowie Messer und Gabel
- formt mit Knete einfache Figuren
- hält Stift mit drei Fingern (Dreipunktgriff), zeichnet einfaches Strichmännchen
- zeichnet einfache Formen und Linien nach
- wäscht und trocknet Hände ab
- hängt Wäscheklammern an Leine auf
- dreht Schlüssel
- knöpft auf und zu, zieht Kleidung an
- fängt Ball mit Händen
- balanciert auf Baumstamm oder Randstein
- kann rückwärts gehen
- geht Treppen hoch und runter im Wechselschritt, ohne sich festzuhalten
- springt über kleine Hindernisse
- bewegt sich zur Musik

Emotionen Soziales



- kann sich in einer Schlange hinten anstellen
- teilt mit anderen Kindern, z.B. Essen
- bleibt nach Anfangsphase allein in Spielgruppe/Kita
- zieht sich selbständig an und aus
- traut sich, zu Nachbarskindern zu gehen und lädt andere Kinder zu sich ein
- lernt, seine Impulse zu regulieren und akzeptiert (meistens) ein «Nein»
- erkennt sich selbst auf Babyfotos
- kann seine Emotionen und Bedürfnisse benennen sowie die Emotionen anderer erkennen und sein Handeln entsprechend anpassen